

## **Pressemitteilung vom 05.08.2020**

### **Projekt „Umweltmanagement Konvoi in Franken“ geht in die dritte Runde**

Per Online-Videokonferenz wurde am 30.07.2020 der Startschuss für den 3. Umweltmanagement-Konvoi in Franken gegeben. Im Zuge des ca. einjährigen Gruppenberatungsprojekts werden die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH, die Multiphoton Optics GmbH, die SALT Solutions AG, und die TakeNet GmbH aus Würzburg sowie die Herzo-Werke GmbH aus Herzogenaurach das anspruchsvollste und wertigste Umweltmanagementsystem nach der europäischen EMAS-Verordnung (Eco-Management and Audit Scheme) einführen. Initiiert und koordiniert wird das vom bayerischen Umweltministerium über das BUMAP-Programm geförderte Projekt vom Förderkreis Umweltschutz Unterfranken e.V. ([www.fuu-ev.de](http://www.fuu-ev.de)).

Die Kick-Off-Veranstaltung markiert den Auftakt für den Firmen-Konvoi, der aus acht gemeinsamen Workshops besteht, in denen sich die Teilnehmer die Anforderungen der EMAS-Verordnung und Elemente des Umweltmanagementsystems erarbeiten und sukzessive umsetzen. Das Projekt wird fachlich begleitet von der WUQM Consulting GmbH ([www.wuqm.de](http://www.wuqm.de)). Das Beratungsunternehmen, selbst nach EMAS und EMASplus zertifiziert, kann auf langjährige Erfahrungen bei der Einführung von zertifizierungsfähigen Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagementsystemen zurückgreifen. Neben den Workshops stehen die Berater der WUQM den Teilnehmern an mindestens drei individuellen Vor-Ort-Terminen zur Seite. Unter aktiver Beteiligung von motivierten Mitarbeitern wird zunächst mittels der innovativen Ecomapping®-Methodik eine umfassende Bestandsaufnahme aller Umweltaspekte des jeweiligen Unternehmens durchgeführt und die Erfüllung von umwelt- und arbeitsschutzrechtlichen Anforderungen geprüft. Zum Ende des Projektes sind als „Generalprobe“ im Vorfeld der EMAS-Zertifizierung durch branchenzugelassene Umweltgutachter Termine für die internen Umweltaudits reserviert. Zielsetzung des inzwischen 3. Umweltmanagement-Konvois ist es Unternehmen aus der Region das Wissen und Werkzeuge zu vermitteln, um ihre Umweltleistung inklusive ihrem Beitrag zum Klimaschutz fortlaufend zu verbessern und ihr nachhaltiges Engagement transparent und glaubwürdig darzustellen.

### **Betrieblicher Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften: Eine Chance für Unternehmen**

Die Gründe für die Teilnahme am Projekt Umweltmanagement-Konvoi bzw. die Einführung eines Umweltmanagementsystems sind vielfältig. Eine Erkenntnis ist aber bei allen Teilnehmern gleich: Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften ist nicht als Bürde, sondern vielmehr als Chance zu verstehen. Unternehmen wie die SALT Solutions AG und die Firma DITTMEIER Versicherungsmakler sehen darin unter anderem die Möglichkeit sich als attraktiven Arbeitgeber auf dem Personalmarkt zu positionieren. Gerade in Zeiten wachsenden Bewusstseins für Umwelt- und Klimaprobleme wird vor allem bei jüngeren Menschen ein entsprechendes Engagement beim zukünftigen Arbeitgeber erwartet und kann im Zweifel ein entscheidendes Kriterium sein. Doch nicht nur potentielle Mitarbeiter, sondern auch Kunden und Auftraggeber interessieren sich verstärkt für die nachhaltige Ausrichtung ihrer Lieferanten und Dienstleister, wie die Vertreter von Multiphoton Optics berichten. Ein vom Umweltgutachter unterzeichnetes Zertifikat inklusive validiertem Nachhaltigkeitsbericht mit Umwelterklärung bestätigt die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben, die Befähigung zur systematischen Verbesserung der Umweltleistung und schafft hohes Vertrauen. Auch der Energieversorger Herzo Werke und IT-Dienstleister TakeNet sehen in der Einführung eines zertifizierten Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagementsystems die konsequente Weiterentwicklung ihrer bereits gelebten Unternehmensstrategie.

Text: Christoph Neuberger, FUU Förderkreis Umweltschutz Unterfranken e.V.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Christoph Neuberger

Projektmanager FUU e.V.

Tel: 0931/780 970 25

E-Mail: [christoph.neuberger@fuu-ev.de](mailto:christoph.neuberger@fuu-ev.de)